

Aktenzeichen

Kitzingen, 25.02.2026

42.635

Federführung: Sachgebiet 42

Vorlage-Nr.: SG 42/737/2026

Bearbeiter: Ines Meuschel

Tel.Nr.: 09321 928 4200

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss	öffentlich / Beschluss	12.03.2026
Kreisausschuss	öffentlich / Information	23.03.2026

Unterhalt der Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen

- Ersatzbeschaffung Lastkraftwagen 18 to ohne Ladekran KT LK 250

- HHSt. 1.6595.9357

Anlage: 2 Bilder

I. Vortrag:

Der am 01.10.2013 in Dienst genommene Lastkraftwagen 18 t, Marke MAN sollte zum jetzigen Zeitpunkt durch ein geeignetes, technisch fortgeschritteneres Fahrzeug ersetzt werden.

Die angesetzten finanziellen Mittel von 262.000,00 Euro wurden im Vorfeld telefonisch angefragt und sind für die geplante Beschaffung ausreichend. Da die für das jetzige Fahrzeug bestehende Ausnahmegenehmigung der Regierung von Unterfranken nach § 70 StVZO für ein Nachfolgefahrzeug nicht mehr in Aussicht gestellt werden kann, ist die Anschaffung eines Lastkraftwagens mit dritter Lift-/Lenkachse analog des im Fahrzeugbestand vorhandenen Lastkraftwagens vorgesehen. Allerdings wird kein Ladekran verbaut, was letztendlich der Zuladung zugutekommt. Genehmigungsbehörde wäre jetzt bayernweit die Regierung der Oberpfalz, die Voraussetzungen für die Gewichtserhöhung sind jedoch nicht gegeben, da geeignetere Fahrzeuge (z.B. 26 t zur Verfügung stehen).

Der 18 t Lkw ist im Winterdienst mit 3,5 t überladen, speziell die Vorderachse leidet darunter (Schadensbild Ölverlust Achsschenkel). Diese Problematik besteht beim zukünftigen 26 t Lkw nicht mehr.

Der Kauf eines erneuten 18 t Lkw würde bedeuten, dass die vorhandene Winterdienstausrüstung (Schneepflug/Streuautomat) ebenfalls mit erneuert werden müsste, was dann allerdings aufgrund der geringeren Zuladung zu Lasten der Streuschleifenlänge ginge. Die „Fehlmenge“ an Strecke kann durch die übrigen Fahrzeuge nicht mehr kompensiert werden. Alle Fahrzeuge sind entsprechend ihrer Zuladungsmöglichkeiten am Limit.

Für das im Einsatz befindliche Fahrzeug wurde am 24.02.2026 ein aktuelles Wertgutachten in Auftrag gegeben. Das Ergebnis steht noch aus und kann nachgereicht werden.

Der aktuelle Kilometerstand beläuft sich auf 250.000 km.

Anstehende Reparaturen nach Gutachten sind:

- Vorderachsschenkel zeigen Ölverlust, ein regelmäßiges Nachfüllen ist erforderlich,
- Ölaustritt am Auspuffrohr deutet auf einen bevorstehenden Schaden des Turboladers hin

Aus Sicht der Bauhofverwaltung wäre vor Eintreten eines größeren Schadensfalles und der mittlerweile geltenden Lieferzeiten jetzt der richtige Zeitpunkt zur Ersatzbeschaffung. Hierbei könnte noch ein guter Wiederverkaufswert erzielt werden.

II. Beschlussvorschlag:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines geeigneten Lastkraftwagens (3-Achser) in Höhe von 262.000,00 € werden im Haushalt 2026 bei der Haushaltsstelle 1.6595.9357 bereitgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Vorliegen aller notwendigen Informationen ein geeignetes Fahrzeug zu beschaffen.

Tamara Bischof
Landrätin